

Lehrgang: Green Care – Betreuung auf dem Bauernhof

Der Bauernhof ist ein idealer Ort, um Menschen emotional zu berühren und zu ihren Wurzeln zu führen. Gerade für Menschen mit Beeinträchtigungen, psychisch erkrankte Menschen, Senioren und für Menschen mit Demenz sind positive Erlebnisse, berührende Momente und sinngebende Beschäftigung auf dem Bauernhof möglich. Der Bedarf an entsprechenden Angeboten wächst stetig.

Mit dem Lehrgang wollen wir Landwirte/innen einerseits qualifizieren anerkannte Unterstützungsangebote für Menschen mit Pflegebedarf anzubieten und andererseits über Möglichkeiten informieren entlohnte Beschäftigungsgeber/innen für Menschen mit Beeinträchtigungen zu werden sowie innovative Wohnprojekte und Tagespflege-einrichtungen auf dem Hof zu initiieren. Diese Angebote sollen sowohl zum Familieneinkommen der Betriebe beitragen, als auch den Betroffenen zu Gute kommen.

Der Lehrgang bildet die Voraussetzung für die Anerkennung nach der Alltagsförderungsverordnung (AföVO) auf Grundlage von § 45 SGB XI. Diese Anerkennung ist – neben der Sicherstellung einer qualitätsgerechten Leistungserbringung – Grundlage, um Leistungsansprüche der pflegeversicherten Hofbesucher/innen gegenüber den Pflegekassen geltend zu machen.

Inhalte:

- Was bietet der Hof für die verschiedenen Zielgruppen?
- Lebenslage Pflegebedürftigkeit – Krankheit, Behinderung und soziale Faktoren
- fachgerechte Kommunikation mit der Zielgruppe und den Akteuren
- individuelle Entwicklung von Angeboten, die zu mir und meinem Hof passen
- organisatorische Rahmenbedingungen, rechtliche Grundlagen und Fördermöglichkeiten
- Chancen des neuen Bundesteilhabegesetzes; ALA – der andere Leistungsanbieter. Wie werde ich entlohnte(r) Arbeitgeber/in für Menschen mit Beeinträchtigung?
- Praxis pur: Tiergestützte Angebote für Menschen mit Assistenzbedarf auf verschiedenen Höfen
- Kostenkalkulation und Preisfindung, Marketing
- Akteure auf dem Betreuungs- und Pflegesektor – mit wem können sich Höfe vernetzen?
- Situation pflegender Angehöriger, Rolle der Helfenden, Selbstsorge
- Hygiene und Unfallverhütung

Termine/Ort:

13.-14.4.2026 in Futterkamp

19.-20.5.2026 Lübeck

21.5.2026 Wakendorf I

27.Mai 2026 Sterley

9.6.2026 Dannewerk

10.6.2026 Reußenköge

11.-12.6.2026 Wisch in NF

30.6.2026 Eddelak

1.7.2026 Albersdorf

16.-17.9.2026 Futterkamp

08.10.2026 Zertifikatsübergabe

b.w.

- Umfang:** 120 Unterrichtsstunden plus Hausarbeit, 14 Lehrgangstage in 6 Blöcken
- Durchführung:** Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein mit Fachreferenten
Ansprechpartnerin: Maria Nielsen, Telefon 04331 9453-244, mnielsen@lksh.de
- Abschluss:** Zertifikat der Landwirtschaftskammer und Anerkennung nach
Alltagsförderungsverordnung
- Anmeldung:** Landwirtschaftskammer, Telefon 04331 9453-212, seminare@lksh.de
- Teilnahmebeitrag:** **gebührenfrei für Teilnehmende von landwirtschaftlichen Betrieben**
Der Lehrgang wird im Rahmen des EIP-Projektes „Green Care –
Weiterentwicklung von landwirtschaftlichen Betrieben durch Integration sozialer
Angebote“ gefördert.
- Kosten für Teilnehmende:** Verpflegungspauschale 325.-/ Person für 13 Tage, Reisekosten